

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Englisches Artzney-Büchlein

Das ist: Des weltberühmten Englischen Medici Hn. D. Lovveri, und unterschiedlicher anderer vortrefflichen Englischen Medicorum in Londen/ nützliche/ bewehrte und viel Jahr lang an vielen Menschen probirte und gut befundene Recepte und Artzney-Mittel : Worinnen enthalten Die sicherste und beste ...

das ist: (1.) Ludovici Cornari, Consilia und Mittel, über hundert Jahr in vollkommner Gesundheit zu leben - (2.) Sieur Domergue's leichte und gewisse Mittel die Gesundheit zu erhalten/ und die meisten ordinären Kranckheiten ohne eintzige Artzney-Mittel und Unkosten ... zu curiren : (3.) Eines ...

Lower, Richard

Leipzig, 1715.

VD18 90519736

Von den Zahn-Schmertzten/ Flüssen/ Zipperlein und Stein.

urn:nbn:de:gbv:45:1-10727

des und eine grosse Kraftlosigkeit des Leibes zurücker. Bisweilen entstehen auch von diesen Feuchtigkeiten Geschwüre im Kopffe / oder in einem andern Theile des Leibes / welche denn gemeiniglich den Tod verursachen.

Von den Zahn = Schmerzen / Flüssen / Zipperlein und Stein.

Diese wässerige Feuchtigkeiten verursachet / welche vom Haupte auf einen Zahn mit einem steten Fluße fallen. Die Geisterlein / welche in dem Theile sind / wo diese wässerige Feuchtigkeiten stille stehen bleiben / befinden sich davon angegriffen / und unterdrückt / werden aber entsetzt durch einen verdoppelten Zufluß der Geisterlein / die denn mit diesen Feuchtigkeiten streiten / um sie zu verzehren / daher denn die hefftigen Schmerzen entstehen / bis der Fluß der Feuchtigkeiten aufgehöret / oder der Zahn ausgerissen / allwo der Kampff geschehen.

Eben dieses geschiehet durch die Flüße / so auf alle die andere Theile des Leibes fallen / als da sind die Catarrhen und lauffende Gicht.

Das Zipperlein kömmt auch nirgends anders her /

her/ als von diesen wässerigen Feuchtigkeiten /
die auf die Füße und Hände fallen.

Diese wässerige Feuchtigkeiten/ wenn sie in
den Nieren immer zu gekocht werden / werden
endlich in Steine verwandelt/ daher der Griesß
und Stein entsteht.

Von der Wassersucht.

Die Wassersucht ist eine Zusammenhäuf-
fung dieser wässerigen Feuchtigkeiten / wenn
sie im Überflusse da sind/ und werden durch die
Schwachheit des Magens hervorgebracht/ als
der nicht gnugsam die Speisen verdauen kan.

Vom Schlage.

Der Schlag ist gleichsam ein Bach/ und ei-
ne außerordentliche Ergießung dieser wässerig-
gen Feuchtigkeiten / die das Haupt und alle
Durchgänge der Geisterlein erfüllen/ die denn
davon gänzlich erstickt werden/ und also ein ge-
schwinder und plötzlicher Tod verursachet wird.
Wo aber die Geisterlein starck genug sind/ der
Ergießung dieser wässerigen Feuchtigkeiten zu
widerstehen, und sich etliche Durchgänge
und Pässe/ so diese eingenommen/ öffnen/ da-
mit sie wieder einen Theil des Leibes beseelen
mögen/ so geschiehet es gemeiniglich/ daß eines
von diesen Gliedmaßen / der Geisterlein / der